

Verehrung des heiligen Altars, Sacraments.

Mein unmaßsprunghaft groß
 ist dein Erbarmen zu uns, gütlich
 stur Gnade! Da du nicht nur
 für uns gebittest, sondern
 auch uns würdig. Dinstmal dich
 uns bittest Erbarmen im h.
 Abendmahl gestiftet hast;
 Mögten doch die wohlgefälli-
 gen Tobensängeln jedweden von
 unsen Tugenden erlösen.

Jesu Jesu noch mit unsen
 lieblichen Dingen zum Altar
 dich nicht, die du an deinem
 allerbarmlichsten Erbarmen zu uns-
 sern Trost hast erbarmen
 wol-

wollen. Solltest das Drey
 einigst Erlaubnis dir
 dringst ein heiligh Dind, in
 wulst du dir wursullst; iaf
 fufu dirf unimn Erlauben,
 daß du nitte im Brode
 Sussaltun der König des
 Zimmet und der Fedu bist.

Ist wursu mir dasu von
 diiner Gurelligkeit dirf
 dringun, auf unimn Kun,
 mit Eiben; du wollst unimn
 Erlauben an dir nicht
 finden lassen, sondern mir
 unse und unse mit kindliche
 Gspürst und glüfunden Dine
 darst gugen das hoch Sussimn

Es 5 nicht

miß Dinnß heiligsten Fließ
 schuß und Glühß erfüllnu.

Stülze mich vor mirer
 unnothigen Sündiß Dinnß
 heiligen Lebnmalß, Anz
 ahlung und Anfruchtig
 keit bei Dinnem G. Tische sag
 mir fürstlichst als der Tod,
 und gib mir zu erkennu;

Daß man sich von der groß
 eign Prüfung, halt der woz
 keissenen Wortheile die noth
 Anrdammniß nst.

Laß mich durch irdischß
 Stünd oder sträfligh Muz
 schussfürst von Dinnem Leben
 nicht getrennt werden; und
 sag=

sagun mir, daß ich außser
 Unschuld, Tugend, Gönfer-
 sam und Frömmigkeit, Zel-
 lum diußer Erde großmü-
 thig nachsag:

Die Anbreitung diiner Gf-
 ren, und die Dorge duß unwir-
 gnit, sag mir die einzig Lu-
 schäftigung; denn von diußer
 würden Frinde der Danks, und
 Rühn duß Gutzund, von mir
 auß immer werbarunt sagen.

Laß mich öfter an dem ho-
 hen Gönfmiß duß Dalkorb-
 Sakrament würdigen Egnit
 unfern, und wenn ich dir nicht
 an dem Gönf zu dir langem
 ewig

Freigkheit stufen, wo unser Befehl
 sal nach unnern Macten auß
 wenig nachfinden wird: Dann
 stärcken wir mit deiner himm-
 lischen Miltzthätigkeit, und
 führen wir zur Gerechtigkeit des
 Lammens, wo ich verkündet
 mit allen Engeln und Lüth-
 erwähltem deinem geniznuloßen

Barmsizigkeit vsern Liden
 loben und preisen mögen
 durch Jesum Christum dein
 uns Topf unsern Glauben,
 der mit dem Macten und dem
 heiligen Geiste lobet und
 erquicket von Freigkheit zu
 Freigkheit, Amen.

Zur